

Professionelle Relieftinte für Speedball

SICHERHEITSDATENBLATT (SDB)

Version: 01

Ausstellungsdatum: April 19, 2021

Gemäß: Artikel 18 Absatz 3 Buchstabe a der
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Abschnitt 1 – Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens/Projekts

1.1 Produktidentifikator

Produktname: Professionelle Relieftinte für Speedball Supergraphisches Schwarz, Purpurrot, Phthaloblau, Titanweiß, Phthalobrün, Hansagelb hell, Dairylidgelb, Dioxazinviolett, Chinacridonrot, Ultramarinblau, transparente Basis (37-cm³-Röhrchen, 150-cm³-Röhrchen, 236,5 ml, 473 ml)

Andere Identifizierungsmittel: Keine bekannt

Produktbeschreibung: Farbige Flüssig-/Pasten-Tintenformel, die für alle Arten von Reliefdruck, insbesondere Linol- und Holzschnitt, geeignet sind.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs bzw. des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung(en): Das Produkt ist für allgemeine Zwecke (Erwachsene, Hobby und Basteln) bestimmt.

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Hersteller/Lieferant: Speedball Europe
Villantipolis 5
473 route des Dollines
06560 Valbonne, Frankreich

Telefon geschäftlich: +33 6 03 36 21 73

E-Mail: europe@speedballart.eu

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer: Nur bei Transportnotfällen: Infotrac 1-352-323-3500

Abschnitt 2 – Gefahrenidentifizierung

2.1 Klassifizierung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

	Gesundheit	Umgebung	Physikalisch
Klassifizierung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Nicht klassifiziert	Nicht klassifiziert	Nicht klassifiziert
SCL und/oder M-Faktor	k.A.	k.A.	k.A.
Klassifizierungsverfahren	k.A.	k.A.	k.A.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungs-Piktogramm: Keines

Signalwort Keiner

Gefahrenhinweis: Keine

Sicherheitshinweise: Keine

Ergänzende Gefahrenhinweise: EUH211: „Warnhinweis: Beim Versprühen können sich gefährliche lungengängige

Tröpfchen bilden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

2.3 Sonstige Gefahren

- Dieses Produkt enthält Fettsäuren, C9-13-neo-, Kobaltsalze (CAS-Nr. 68955-83-9), die gem. Kategorie 2 als krebserregend eingestuft wurden. Wenn ein krebserzeugender Inhaltsstoff der Kategorie 2 in einer Konzentration zwischen 0,1 % und 1 % im Gemisch vorhanden ist, würde jede Aufsichtsbehörde für ein Produkt Informationen auf dem SDB verlangen. Ein Warnhinweis auf dem Etikett ist jedoch optional. Einige Behörden verlangen eine Kennzeichnung, wenn der Inhaltsstoff in der Mischung zwischen 0,1 % und 1 % vorliegt, während andere in diesem Fall normalerweise keine Kennzeichnung verlangen würden.

Abschnitt 3 – Zusammensetzung / Informationen zu den Inhaltsstoffen

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Konzentration in %
2-Butoxyethanol	111-76-2	203-905--0	bis zu 3,3847%
Hydricryl™ 132	K. A. (proprietäre Mischung)	K. A. (proprietäre Mischung)	bis zu 7,7994%
Diethylenglykol-Methylether	111-77-3	203-906-6	bis zu 0,1698%
Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol, 2,4,7,9-,	126-86-3	204-809-1	bis zu 0,3949%
Fettsäuren, C9-13-neo-, Kobaltsalze	68955-83-9	273-293-8	bis zu 0,1045 %
2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz	22464-99-9	245-018-1	bis zu 0,1161%
Karbonschwarz	1333-86-4	215-609-9	bis zu 19,5920%
Titandioxid	13463-67-7	236-675-5	bis zu 45,6624%
Propylidynetrimethanol	77-99-6	201-074-9	bis zu 0,4566%

Die anderen Inhaltsstoffe im Produkt werden entweder als nicht gefährlich eingestuft oder liegen im Endprodukt unter ihren jeweiligen GHS-Grenzwerten / Konzentrationsgrenzen und wurden daher nicht im SDB angegeben.

Abschnitt 4 – Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Wenn eine Reizung auftritt, entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und problemlos möglich - spülen Sie die Augen mit Wasser aus. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat/ärztliche Hilfe einholen.

Hautkontakt: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Wenn eine Reizung auftritt, mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat/ärztliche Hilfe einholen.

Bei Einatmung: Das Einatmen als Expositionsweg ist bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht zu erwarten. Wenn eine Person übermäßigem Material in der Luft ausgesetzt ist, diese exponierte Person an die frische Luft bringen. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

Bei Verschlucken: Es sind keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund verabreichen. Im Zweifelsfall einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Siehe **Abschnitt 11** - Toxikologische Informationen.

4.3 Hinweis auf sofortige ärztliche Hilfe und erforderliche Sonderbehandlung

- Nicht erforderlich.

Abschnitt 5 – Brand-Bekämpfungsmaßnahmen

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Für die Umgebung geeignete Löschmittel verwenden, wenn bei einem Brand Material eingesetzt wird (z. B. Wasserdampf, Schaum, Trockenchemikalie oder Kohlendioxid).

Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

5.2 Besondere Gefahren, die vom Stoff oder Gemisch ausgehen

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

- Wenn das Produkt bei einem Brand eingesetzt wird, können sich reizende Dämpfe oder Rauchgase bilden:
 - Kohlendioxid
 - Kohlenmonoxid
 - Stickoxide
- Siehe auch **Abschnitt 10** – Stabilität und Reaktivität.

5.3 Hinweise für Feuerwehrleute

- Zum Schutz vor potenziell reizenden Dämpfen ein umluftunabhängiges Atemgerät tragen.

Abschnitt 6– Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung (PSA) und Notfallmaßnahmen

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Schutzhandschuhe, Schutzbrille und geeignete Schutzkleidung tragen. Nicht rauchen, kein offenes Feuer oder andere Zündquellen. Die PSA-Empfehlungen in **Abschnitt 8** – sind zu beachten - Expositionskontrollen und Personenschutz.

Notfallmaßnahmen: Nicht verfügbar.

6.2 Umweltvorkehrungen:

- Das Eindringen in das und der Kontakt mit dem Erdreich, mit Abflüssen, Abwasserkanälen und Wasserwegen ist zu vermeiden. Benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden.

6.3 Methoden und Material zur Rückhaltung und Reinigung

Rückhaltungs-/Reinigungsmaßnahmen: Verschüttetes Material zurückhalten, wenn dies auf sichere Weise möglich ist. Zündquellen entfernen. Brennstoffe von verschüttetem Material fernhalten. Verwertbares Produkt aufnehmen und zur Entsorgung in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Den Bereich mit Wasser spülen. Staubbildung vermeiden. Den Inhalt/Behälter und das Waschwasser gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

- Siehe **Abschnitt 8** - Expositionskontrolle / Personenschutz und **Abschnitt 13** - Entsorgungshinweise.

Abschnitt 7– Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Die Hände nach der Anwendung gründlich waschen.
- Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen.
- Die Mitarbeiter müssen in der sicheren Verwendung und Handhabung von chemischen Materialien geschult werden.
- Siehe **Abschnitt 8** - Expositionskontrolle / Personenschutz.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Behälter fest verschlossen halten, um ein Verschütten zu vermeiden.
- An einem kühlen trockenen Ort aufbewahren.

7.3 Spezifische Endverwendung(en)

- Siehe **Abschnitt 1.2** - Relevante identifizierte Verwendungen.

Abschnitt 8– Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter:

Chemische	CAS-Nr.	ACGIH TLV	OSHA PEL	NIOSH REL	DFG MAK
-----------	---------	-----------	----------	-----------	---------

Bezeichnung		TWA	TWA	TWA	
2-Butoxyethanol	111-76-2	97 mg/m ³	240 mg/m ³	24 mg/m ³	49 mg/m ³
Karbonschwarz	1333-86-4	3 mg/m ³	3,5 mg/m ³	3,5 mg/m ³	k.A.
Titandioxid	13463-67-7	10 mg/m ³	15 mg/m ³	k.A.	k.A.

8.2 Expositionskontrollen:

Geeignete technische Kontrollen

- Belüftung oder andere technische Kontrollen einsetzen, um die Konzentrationen in Luft unter den Expositionsgrenzwerten zu halten.
- Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung ist durch Anwendung bewährter Hygienepraktiken auf ein Minimum zu beschränken.
- Im Arbeitsbereich müssen Spülbecken und Augenspülstationen vorhanden sein.

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Anmerkung: Bei der Auswahl von PSA ist die Konzentration und Menge des Produkts am Arbeitsplatz zu berücksichtigen.

Atemschutz: Ein spezieller Atemschutz ist nicht erforderlich. Wenn die Belüftung unzureichend ist, ein zugelassenes Atemschutzgerät verwenden, z. B. ein HEPA-Atemschutzgerät (High Efficiency Particulate Air) und eine Filterpatrone, die nach den gesetzlichen Normen zugelassen sind.

Augen/Gesicht: Wenn Spritzer/Sprühnebel zu erwarten sind, tragen Sie eine Chemikalienschutzbrille, die nach den entsprechenden gesetzlichen Normen zugelassen ist.

Hände/Haut: Wenn Hautkontakt wahrscheinlich ist, tragen Sie chemikalienbeständige Handschuhe. Falls erforderlich, beziehen Sie sich auf die entsprechenden gesetzlichen Normen.

Körper: Wenn Körperkontakt wahrscheinlich ist, tragen Sie Schutzkleidung. Falls erforderlich, beziehen Sie sich auf die entsprechenden gesetzlichen Normen.

Thermische Gefahren: Keine bekannt.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht verfügbar.

Abschnitt 9 – physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Anmerkung: Die folgenden Daten enthalten typische Werte und stellen keine Spezifikation dar.

Erscheinungsbild:		Verteilungskoeffizient	
Physischer Zustand:	Flüssigkeit	n-Oktanol / Wasser:	Nicht verfügbar.
Farbe	Siehe Abschnitt 1,1	Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar.
Geruchsschwelle	Nicht verfügbar.		
pH-Wert (wie geliefert):	7 - 8	Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar.	Dynamische Viskosität:	Nicht verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht verfügbar.	Molekulargewicht:	Nicht verfügbar.
Flammpunkt	Nicht verfügbar.	Geschmack:	Nicht verfügbar.
Verdunstungsrate:	Nicht verfügbar.	Explosive Eigenschaften:	Nicht verfügbar.
Entflammbarkeit:	Nicht verfügbar.	Oxidative Eigenschaften:	Nicht verfügbar.
Obere/Untere Explosionsgrenzwerte:	Nicht verfügbar.	Oberflächenspannung:	Nicht verfügbar.
Dampfdruck:	Nicht verfügbar.	Flüchtige Komponente:	Nicht verfügbar.
Wasserlöslichkeit:	Nicht verfügbar.	Gasgruppe:	Nicht verfügbar.
Dampfdichte (Luft = 1):	Nicht verfügbar.	pH-Wert (als Lösung):	Nicht verfügbar.
Spezifisches Gewicht (Wasser = 1):	1.07 – 1.54	VOC:	Nicht verfügbar.
Relative Dichte:	Nicht verfügbar.	Partikelgrößenbereich:	Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 10 – Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Dieses Material gilt unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen als reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität

- Dieses Material gilt unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen als stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen nicht zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Exposition bei hohen Temperaturen.
- Starke Säuren.
- 10.5 Unverträgliche Materialien
- Starke Oxidationsmittel.

10.5 Unverträgliche Materialien

- Starke Säuren.
- 10.5 Unverträgliche Materialien
- Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Gefährliche Zersetzungsprodukte einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide können unter Brandbedingungen freigesetzt werden.

Abschnitt 11– Toxikologische Angaben

Wahrscheinliche Expositionswege: Hautkontakt:

Mögliche Anzeichen und Symptome: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht zu erwarten.

Akute orale Toxizität:	2-Butoxyethanol (CAS-Nr. 111-76-2) wurde für akute orale Toxizität eingestuft. Praktisch ungiftig, basierend auf verfügbaren Daten über die Verwendung bei Tieren und Menschen. ATE >2000 mg/kg
Akute dermale Toxizität:	Praktisch ungiftig, basierend auf verfügbaren Daten über die Verwendung bei Tieren und Menschen.
Akute dermale Toxizität:	2-Butoxyethanol (CAS-Nr. 111-76-2) wurde als schädlich beim Einatmen eingestuft. Praktisch ungiftig, basierend auf verfügbaren Daten über die Verwendung bei Tieren und Menschen.
Hautverätzung/-reizung:	2-Butoxyethanol (CAS-Nr. 111-76-2) wurde für akute orale Toxizität eingestuft. Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Human- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.
Schwere Augenschädigung/-reizung:	2-Butoxyethanol (CAS-Nr. 111-76-2) und die firmeneigene Mischung HYDRICRYL™ 132 wurden als augenreizend eingestuft. Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Mensch- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:	Tetramethyl-5-decyne-4,7-diol, 2,4,7,9- (CAS-Nr. 126-86-3) und Fettsäuren, C9-13-neo-, Kobaltsalze (CAS-Nr. 68955-83-9) wurden als hautsensibilisierend eingestuft. Die Komponenten in diesem Produkt sind aufgrund von Human- und/oder Tierversuchen nicht hautsensibilisierend.
Mutagenität:	Die Bestandteile in dem Produkt sind nicht mutagen, basierend auf Tierversuchen oder keine Daten für die Bestandteile, die in diesem Produkt identifiziert wurden.
Karzinogenität:	Dieses Produkt enthält Fettsäuren, C9-13-neo-, Kobaltsalze (CAS-Nr. 68955-83-9), die gem. Kategorie 2 als krebserregend eingestuft) wurden. Karbonschwarz (CAS-Nr. 1333-86-4) und Titandioxid (CAS-Nr. 13463-67-7) (lungengängige Partikel) wurden als krebserregend eingestuft (Kategorie 2). Die Bestandteile des Produkts sind nicht karzinogen, basierend auf Tierversuchen – oder es sind keine Daten für die Bestandteile vorhanden, die in diesem Produkt enthalten sind.
Fortpflanzungstoxizität:	Diethylenglykolmethylether (CAS-Nr. 111-77-3), 2-Ethylhexansäure, Zirkoniumsalz (CAS-Nr. 22464-99-9) und Propylidynetrimethanol (CAS-Nr. 77-99-6) wurde für Reproduktionstoxizität (Kategorie 2) eingestuft. Die Bestandteile in dem Produkt weisen keine Reproduktionstoxizität, basierend auf Tierversuchen auf– oder es sind keine Daten für die Bestandteile vorhanden, die in diesem Produkt enthalten sind.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition):	Die Bestandteile des Produkts haben keine spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Giftstoffe basierend auf Tierversuchen oder keine Daten für die Bestandteile, die in diesem Produkt identifiziert wurden.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Die Bestandteile in dem Produkt haben keine spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Giftstoffe basierend auf Tierversuchen oder keine Daten für die Bestandteile, die in diesem Produkt identifiziert wurden.
Aspirationsgefahr:	Die Bestandteile in dem Produkt stellen keine Aspirationsgefahren dar, basierend auf Tierversuchen oder keine Daten für die Bestandteile, die in diesem Produkt identifiziert wurden.

Quellenangaben:
ECHA. 2021 REACH-Datenbank für registrierte Stoffe.

Abschnitt 12 – Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Spezies	Werte
2-Butoxyethanol	111-76-2	Oncorhynchus mykiss	96-Stunden-LD50 = 1474 mg/L
		Hydra att.	72-Stunden EC ₅₀ = 690 mg/L
		Pseudokirchneriella subcapitata	72-Stunden EC ₅₀ = 623 mg/L
Karbonschwarz	1333-86-4	Leuciscus idus	96-Stunden LC ₅₀ > 1000 mg/L
		Daphnia magna	24-Stunden EC ₅₀ > 5600 mg/L
		Desmodesmus subspicatus	72-Stunden EC ₅₀ = > 10000 mg/L
Titandioxid	13463-67-7	Daphnia magna	48-Stunden EC ₅₀ = > 100 > 1000 mg TiO ₂ /L
		Pimephales promelas, Oncorhynchus mykiss	96-Stunden LC ₅₀ = > 100 > 1000 mg TiO ₂ /L
		Cyprinodon variegatus	96-Stunden LC ₅₀ = > 100 > 10000 mg TiO ₂ /L
		Acartia tonsa	48-Stunden LC ₅₀ = > 100 > 10000 mg TiO ₂ /L

- Es ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt schädlich oder giftig für Wasserlebewesen ist.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- 2-Butoxyethanol (CAS-Nr. 111-76-2) ist in Süßwasser mit nicht angepassten Bakterienpopulationen und in Salzwasser leicht biologisch abbaubar.
- Für andere Komponenten des Produkts sind keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Erdreich

- Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Auswirkungen

- Keine weiteren Daten verfügbar.

Abschnitt 13 – Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Vorbereitung von Abfällen zur Entsorgung: Produkt für den beabsichtigten Zweck verwenden oder wenn möglich recyceln. Abfall darf nicht durch Einleitung in die Kanalisation entsorgt werden. Der Abfall ist in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zu entsorgen.

Abschnitt 14 – Angaben zum Transport

Anmerkung: Dieses Produkt ist nicht als Gefahrgut für den Transport festgelegt. Überprüfen Sie die Klassifizierungsanforderungen, bevor Sie Materialien bei hohen Temperaturen versenden.

14.1 UN-Nummer	Nicht festgelegt.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht festgelegt.
14.3 Transportgefahrenklasse(n):	Nicht festgelegt.
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht festgelegt.
14.5 Umweltgefahren:	Keiner
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer	Keiner
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und IBC-Code	Nicht zutreffend

Abschnitt 15 – Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Anmerkung: Die Informationen, die zur Bestätigung des Konformitätsstatus dieses Produkts verwendet wurden, können von den in **Abschnitt 3** aufgeführten chemischen Informationen abweichen.

Europäische Union

Seveso-Richtlinie (2012/18/EU): Ethylenoxid (CAS-Nr. 75-21-8) ist gelistet.

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009, Anhang I und II: Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008, Anhang I, Teile I-III: Ethylenoxid (CAS-Nr. 75-21-8) ist gelistet.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004, Anhang I: Keine Komponenten dieses Produkts sind aufgeführt.

Deutschland:**Wassergefährdungsklasse (Wassergefährdungsklasse):** WGK 0 - Nicht wassergefährdend.**International****IARC:** Titaniumdioxid (CAS-Nr. 13463-67-7) ist in Kategorie 2B aufgeführt. Karbonschwarz (CAS-Nr. 1333-86-4) ist in Kategorie 2B aufgeführt. Keine Bestandteile dieses Produkts sind hinsichtlich ihrer Karzinogenität klassifiziert.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

- Keine verfügbar für die Komponenten in diesem Produkt.

Abschnitt 16 – Sonstige Angaben**Liste der Akronyme und Abkürzungen:**

ACGIH: American conference of Governmental Hygienists (Konferenz der US-Hygieneexperten)	PEL: Zulässige Expositionswerte
CAS: Chemical Abstracts Service-Nummer	PSA: Persönliche Schutzausrüstung
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (EG) Nr. 1272/2008	REACH: Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien
DFG MAK Deutsche Forschungsgemeinschaft Maximale Arbeitsplatz-Konzentration	REL: Empfohlene Expositionswerte
EC-Europäische Kommission	RID: Internationale Verordnung für den Transport von Gefahrgut
EC50: Effektive Konzentration 50 %	SDS: Sicherheitsdatenblatt
ECHA: Europäische Chemikalienagentur	TLV: Schwellengrenzwert
HEPA: Partikelförmige Luft mit hohem Wirkungsgrad	TWA: Zeitlich gewichtetes Mittel
IBC: Internationales Massengut Chemikalie	UN: Vereinte Nationen
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung	vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar
MARPOL: Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe	WGK: Wassergefährdungsklasse
PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch	

Quellenangaben:

- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien (REACH).
- Datenbank des Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnisses der Europäischen Chemikalienagentur.

Haftungsausschluss:

Die hier enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen korrekt. Weder der oben genannte Lieferant noch eine seiner Tochtergesellschaften übernimmt jedoch irgendeine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen. Die endgültige Entscheidung über die Eignung eines Materials liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Alle Materialien können unbekannte Gefahren bergen und sollten mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl hier bestimmte Gefahren beschrieben werden, können wir nicht garantieren, dass dies die einzigen Gefahren sind, die es gibt.

Revisionskennzeichen: Dies ist ein neues Sicherheitsdatenblatt.**Erstellungsdatum:** Donnerstag, 15. April 2021